

Dr. Arnaud Duranthon

Maître de conférences de droit public, Faculté de Droit, Université de Strasbourg, Sciences Po Strasbourg

Prof. Dr. Dr. Stephan Haering, OSB

Lehrstuhl für Kirchenrecht, insbesondere Verwaltungsrecht sowie Kirchliche Rechtsgeschichte an der Ludwig-Maximilians-Universität, München

Prof. Dr. Ansgar Hense

Direktor des Instituts für Staatskirchenrecht der Diözesen Deutschlands, Bonn

Prof. Dr. Christoph Ohly

Lehrstuhl für Kirchenrecht, Theologische Fakultät Trier

Julian Lippert

stud. geogr., Senior der KDStV Saarland, Jena

Dipl.-Kfm. Hans-Günter Pfeifer

Bundesbankdirektor a.D., Püttlingen

Prof. Dr. Norbert Schöndorf

Chefarzt i.R., Saarlouis

Prof. Dr. Bettina Schöndorf-Haubold

Professur für Öffentliches Recht, Justus-Liebig-Universität Gießen

Veranstalter

Katholische Deutsche Studentenverbindung Saarland (Saarbrücken) zu Jena im CV im Auftrag des Heimvereins St. Michael – EHV e.V.

Löbdergraben 9a, 07743 Jena
Telefon: (0 36 41) 59 76 00
Fax: (0 36 41) 59 76 01
E-Mail: kontakt@kdstv-saarland.de
Internet: www.kdstv-saarland.de

Akademie des Cartellverbandes der katholischen deutschen Studentenverbindungen (CV)

Linzer Straße 82, 53604 Bad Honnef
Telefon: (0 22 24) 96 00 20
Fax: (0 22 24) 96 00 22 0
E-Mail: info@cv-akademie.de
Internet: www.cv-akademie.de

Anmeldung

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung! Bitte per E-Mail unter collegium@diesaarlanden.de oder per Telefon unter (0 36 41) 59 76 00.

Teilnahmegebühr: 40,- € für Studierende gebührenfrei

Eine Teilnahmeurkunde wird ausgestellt.

Planung + Organisation

Dipl.-Kfm. Hans-Günter Pfeifer
E-Mail: hans-guenter.pfeifer@t-online.de

Prof. Dr. Norbert Schöndorf
E-Mail: nk.schoendorf@gmail.com

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Norbert Schöndorf
E-Mail: nk.schoendorf@gmail.com

Weitere Information

www.collegium-catholicum.de

COLLEGIUM CATHOLICUM

WISSENSCHAFT – GLAUBE – ETHIK

Das Jenaer Studienkolleg der KDStV Saarland (Saarbrücken) zu Jena im CV

EINLADUNG

Staat und Religion:

**Laizität / Laïcité –
Ein Weg zum besseren
Miteinander der
Weltanschauungen?**

7. wissenschaftliches Seminar
16. November 2019, 9:00 bis 16:00 Uhr
Campus Ernst-Abbe-Platz, Seminarraum 314
Carl-Zeiß-Straße 3, 07743 Jena



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kommilitoninnen und Kommilitonen,

zwei Phänomene verändern das Glaubensleben in unserer Gesellschaft: der Verlust der sozialen Dominanz christlicher Überzeugungen zugunsten einer agnostischen Unverbindlichkeit und die Zunahme nichtchristlicher Denkwelten. Beide haben eigene Ursachen, wirken aber gegenseitig als Verstärker.

Unser Grundgesetz beruft sich auf den christlichen Gott. Unser Staat ist bislang ohne christliche Wurzeln nicht denkbar. Die Beziehungen der christlichen Kirchen zum Staat sind durch Konkordate und Verträge geregelt. Allerdings sind heute nur noch knapp 55 % unserer Bevölkerung Mitglied einer der beiden großen christlichen Religionen, und die Mitgliederzahlen schrumpfen weiter. Aktiv Gläubige werden in beiden Kirchen auf nur noch 5 bis 10 % geschätzt. Der steigende Anteil der Muslime wird ebenfalls bereits mit gut 5 % veranschlagt. Es ist absehbar, wann die größte weltanschauliche Gruppe nicht mehr die christliche sein wird.

Kann das bestehende System künftig dieser heterogenen Gesellschaft noch gerecht werden? Kann die öffentliche Ordnung überhaupt noch auf christlicher Basis gestaltet werden? Würde andererseits eine striktere Trennung von Kirche und Staat die Religionsgemeinschaften nicht freier machen, ihr Profil zu zeigen?

Wir wollen der Frage nachgehen, welche staatsrechtlichen Regelungen künftig den sozialen Frieden sichern können und wollen nach dem Raum für die Spiritualität unseres Glaubens suchen.

Kommen Sie dazu! Wir freuen uns auf ihre Teilnahme!

Jena, im Sommer 2019

Matthias Neff
(Philistersenior)

Julian Lippert
(Senior)

Norbert Schöndorf
Hans-Günter Pfeifer
(Seminarleitung)

Seminareröffnung

09:00 **Begrüßung:**
Dipl.-Ing. Matthias Neff
Philistersenior der KDStV Saarland
Prof. Dr. Norbert Schöndorf
CV-Akademie

Grußworte:

PD Dr. Roland M. Lehmann
Theologische Fakultät der Friedrich-Schiller-Universität Jena
Dr. Claus-M. Lommer
Vorsitzender im CV-Rat und des AHB-Vorstandes

Wissenschaftliches Programm

Leitung: Prof. Dr. Norbert Schöndorf

- 09:45 **Definition, Intention, Provokation: eine Einführung in das Seminar** (Pfeifer)
- 10:00 **Staat, Gesellschaft, Religion. Ein schwieriges Verhältnis** (Hense)
- 10:45 Kaffeepause
- 11:00 **Kirche und Staat in der Sicht des Zweiten Vatikanischen Konzils** (Haering)
- 11:45 **Diskussion: Staat und Religion in der multikulturellen Gesellschaft**
- 12:15 Pause, Mittagstisch in der Mensa
- 13:15 **Laïcité en France: Staat und Religion bei der Kirche ältester Tochter *** (Duranton)
- 14:00 Kaffeepause
- 14:15 **„Gesunde Laizität“ – Ein Potential mit Zukunft?** (Ohly)

15:00 **Abschlussdiskussion: Laizität: Teufelsbund zum Kirchentod oder Glaubensbrunnen? Risiken und Chancen für die Gläubigen im laizistischen Staat**
(Gast: PD Dr. Roland M. Lehmann)

15:45 **Tagesresümee und Schlusswort**
(Lippert)

16:00 Ende der Veranstaltung

* Vortrag in französischer Sprache.
Dolmetscherin und Diskussionsgast:
Prof. Dr. Bettina Schöndorf-Haubold

COLLEGIUM CATHOLICUM WISSENSCHAFT – GLAUBE – ETHIK

Als katholische Akademiker fühlen wir uns verantwortlich für den Erhalt christlicher Werte in der Gesellschaft, insbesondere auch für deren Umsetzung in der Berufswelt. Angesichts neuer Formen der gesellschaftlichen Wirklichkeit müssen diese christlichen Werte neu interpretiert werden, ohne sie in ihren Grundlagen zu verändern. Vor diesem Hintergrund schafft sich die Katholische Deutsche Studentenverbindung Saarland im CV mit dem „COLLEGIUM CATHOLICUM“ ein ergänzendes Programm eines ethisch orientierten Studium generale.

PROGRAMM

PROGRAMM

VORWORT